

AMTLICHER TEIL

Amtliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage der Benennungs- und Umbenennungssatzung (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21.12.2005, veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Cottbus, Nr. 19 vom 31.12.2005) werden hiermit folgende beabsichtigte Namensgebungen der Erschließungsstraßen im Bebauungsplan Nr. W/49/73 „Technologie- und Industriepark Cottbus“ Teil Cottbus im Ortsteil Ströbitz der Allgemeinheit bekannt gemacht:

Hermann-Köhl-Straße - Droga H. Köhla

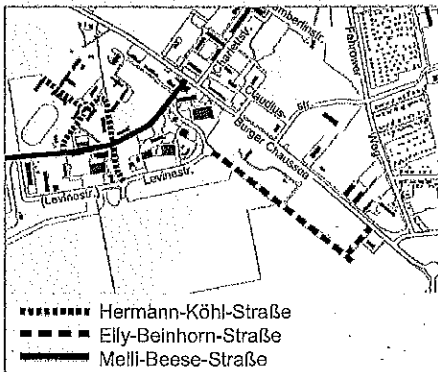
Hermann Köhl wurde am 15.04.1888 in Neu-Ulm geboren und war ein deutscher Flugpionier. Er war Kampfflieger im Ersten Weltkrieg, wechselte 1925 vom Militär zu Junkers Luftverkehr AG, um dort den zivilen Nachtflugverkehr aufzubauen, wurde bei der Gründung der Luft Hansa 1926 deren erster Nachtflugleiter. Ab 1927 beteiligte er sich an Atlantikflugversuchen und war 1928 Pilot der Junkers W 33 „Bremen“ bei der ersten Überquerung des Atlantiks in Ost-West-Richtung durch ein Motorflugzeug. 1928 im Goldenen Buch der Stadt Cottbus eingetragen. Hermann Köhl ist am 07.10.1938 in München verstorben.

Melli-Beese-Straße - Droga M. Beesoweje

Amelie (Melli) Hedwig Boutard-Beese wurde am 13.09.1886 in Laubegast bei Dresden geboren und war die erste Frau, die in Deutschland den Privatpilotenschein ablegte. Sie trug viel zur Entwicklung des jungen Flugsports in Johannisthal bei. Im Jahre 1912 gründete sie mit dem Franzosen Charles Boutard dort eine Flugschule, später auch eine Flugzeugfabrik. Melli Beese ist am 21.12.1925 in Berlin verstorben.

Elly-Beinhorn-Straße - Droga E. Beinhornoweje

Elly Beinhorn wurde am 30.05.1907 in Hannover geboren, war eine berühmte deutsche Fliegerin des 20. Jahrhunderts. In den 30er Jahren stellte sie etliche Langstreckenflugrekorde auf. 1932 im Goldenen Buch der Stadt Cottbus eingetragen. Elly Beinhorn ist am 28.11.2007 in Ottobrunn verstorben.



Entsprechend § 1 (2) der Satzung können von jedermann Bedenken und Anregungen zu diesem Benennungsvorschlag schriftlich beim Fachbereich Geoinformation und Liegenschaftskataster, Karl-Marx-Str. 67, 03044 Cottbus, vorgebracht werden. Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen müssen den Namen, den Vornamen und die genaue Anschrift der Person enthalten. Anregungen und Bedenken können innerhalb vier Wochen nach Veröffentlichung im Amtsblatt vorgebracht werden.

Cottbus, 27.06.2014

gez. Frank Szymanski
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus

Amtliche Bekanntmachung

Aufruf zur Bewerbung von Kandidatinnen und Kandidaten zur Mitarbeit im Seniorenbeirat und im Behindertenbeirat der Stadt Cottbus/Chósebz

Durch die Stadtverordnetenversammlung wurde am 29.03.2011 die 1. Änderung der Hauptsatzung der kreisfreien Stadt Cottbus/Chósebz beschlossen. Mit dem neu eingefügten § 7 a der Hauptsatzung wurde die Voraussetzung geschaffen, zwei Beiräte einzurichten.

Zur besonderen Vertretung der Gruppe der Senioren wird ein Seniorenbeirat gebildet. Dem Beirat gehören mindestens 11 und höchstens 15 Mitglieder an. Voraussetzung für die Mitgliedschaft im Seniorenbeirat der Stadt Cottbus ist die Vollendung des 55. Lebensjahres.

Zur besonderen Vertretung der Interessen und der gesellschaftlichen Belange der Gruppe der Menschen mit Behinderung wird ein Behindertenbeirat gebildet. Dem Beirat gehören mindestens 9 und höchstens 11 Mitglieder an. Mit vollendetem 18. Lebensjahr können sich Cottbuserinnen und Cottbuser um eine Mitgliedschaft im Behindertenbeirat der Stadt Cottbus bewerben.

Mehr als die Hälfte der Sitze im Behindertenbeirat sollen durch Menschen mit Behinderung oder mit deren betreuenden Personen besetzt werden, wobei eine gleichberechtigte Sitzverteilung aller Behinderungsarten anzustreben ist.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihren Wohnsitz in Cottbus haben, sind aufgerufen, sich bei Interesse für eine Mitarbeit in den jeweiligen Beiräten zu melden. Dabei sollen die Vorschläge von Organisationen berücksichtigt werden, zu deren Aufgabe die Unterstützung und Vertretung von Senioren bzw. von Menschen mit Behinderung gehört.

Die Mitglieder werden für die Dauer der laufenden Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung, durch die Stadtverordnetenversammlung Cottbus gewählt.

Ihre Vorschläge oder auch Ihre Eigenbewerbung richten Sie bitte bis eingehend 31. August 2014 in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bewerbung für die Mitarbeit im Seniorenbeirat“ bzw. „Bewerbung für die Mitarbeit im Behindertenbeirat“ an den:

Vorsitzenden der
Stadtverordnetenversammlung Cottbus
Erich Kästner Platz 1
03046 Cottbus

Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten mit Namen, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Geburtsdatum an.

Sofern Sie Kandidatinnen und Kandidaten namentlich vorschlagen, ist die Einverständniserklärung der vorgeschlagenen Person mit dem Vorschlag einzureichen.

Cottbus, 30.06.2014

gez. Reinhard Drogl
Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Cottbus

gez. Frank Szymanski
Oberbürgermeister
der Stadt Cottbus

Amtliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage der Benennungs- und Umbenennungssatzung (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21.12.2005, veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Cottbus, Nr. 19 vom 31.12.2005) wird hiermit folgende beabsichtigte Namensgebung der künftigen Erschließungsstraße im Bebauungsplan Nr. N/36/83 „Am Nordrand“ im Ortsteil Schmellwitz der Allgemeinheit bekannt gemacht:

Peter-Model-Straße - Droga P. Modela

Dr. Ing. Peter Model, Spezialist für Gewölbebrücken, ist am 6. April 1939 in Eisenach geboren. Ab 1987 war er als Initiator der kirchlichen „Umweltgruppe Cottbus“ aktiv.

Dr. Ing. Peter Model trug wesentlich mit dazu bei, dass die Fälschung der Kommunalwahl 1989 aufgedeckt und dokumentiert wurde. Für die Fraktion „Bündnis für Cottbus“ stellte er sich im Mai 1990 zur Kommunalwahl und zog ins Stadtparlament ein. Dr. Ing. Peter Model verstarb am 19. April 1993 in Cottbus.

Entsprechend § 1 (2) der Satzung können von jedermann Bedenken und Anregungen zu diesem Benennungsvorschlag schriftlich beim Fachbereich Geoinformation und Liegenschaftskataster, Karl-Marx-Str. 67, 03044 Cottbus, vorgebracht werden. Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen müssen den Namen, den Vornamen und die genaue Anschrift der Person enthalten. Anregungen und Bedenken können innerhalb vier Wochen nach Veröffentlichung im Amtsblatt vorgebracht werden.

Cottbus, 02.07.2014

In Vertretung

gez. Holger Kelch
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Schiedspersonen gesucht

Die Stadt Cottbus sucht interessierte Bürgerinnen und Bürger, die das Ehrenamt einer Schiedsperson für die Schiedsstelle Nord I sowie einer stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsstelle Süd I ausüben möchten.

Der Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Schiedsstelle ist unter www.cottbus.de einzusehen.

Wer sich bewerben möchte, sollte wahlberechtigt sein, das 25. Lebensjahr vollendet haben und in dem jeweiligen Schiedsbereich wohnen. Das Ehrenamt ist befristet für fünf Jahre.

Bewerbungen werden bis zum 31.08.2014 bei der Stadtverwaltung Cottbus, Servicebereich Recht und Steuerungsunterstützung, Neumarkt 5, 03046 Cottbus entgegen genommen.

Antragsformulare sind sowohl aus dem Internet www.cottbus.de als auch im Servicebereich Recht erhältlich. Nähere Informationen können unter der Telefonnummer: 0355 612-2315 erfragt werden.

ENDE AMTLICHER TEIL